

17. Oktober 2000

500 Bürgermeister beim gemeinsamen Frühstück: Neue Konzepte für Siedlungsgestaltung

Eines der größten Probleme vieler Gemeinden ist die Gestaltung der Siedlungen und der Umgang mit den neuen Bauformen. Daher hat die NÖ Gestaltungsakademie zu einem gemeinsamen Frühstück an zehn verschiedenen Orten in ganz Niederösterreich geladen, um die anstehenden Probleme und Zukunftsperspektiven zu diskutieren. Wie sehr diese Thematik den Gemeindeverantwortlichen unter den Nägeln brennt, zeigt das enorme Interesse: Mehr als 500 Teilnehmer haben sich bislang angemeldet. Das erste Bürgermeisterfrühstück findet am 25. Oktober von 9 bis 11 Uhr in Neuhofen an der Ybbs im Gasthaus zur Post statt.

Die NÖ Gestaltungsakademie, eine Einrichtung des Landes Niederösterreich, ist das Zentrum für zeitgemäße Baugestaltung in unserem Bundesland. Ihr Leiter, Dipl.Ing. Peter Obleser: „Wir müssen gemeinsam mit den Bürgermeistern Wege finden, um neue und sinnvolle Bauformen zu ermöglichen und gleichzeitig eine harmonische Gesamtgestaltung zu fördern. Das bedeutet aber gleichzeitig, dass die herkömmliche Art der Siedlungsgestaltung mit ihren Häusern im 3 Meter-Abstand ein Auslaufmodell ist, das schleunigst durch bessere Konzepte ersetzt werden sollte.“

Obleser hat konkrete Vorschläge parat, die er mit den Bürgermeistern diskutieren will. Verraten sei derzeit nur so viel: Durch diese neuen Konzepte könnten sich einerseits Gemeinden viel Geld bei der Aufschließung ersparen, andererseits hätten die Grundstücke eine optimale Orientierung zur Sonne und würden dadurch auch sonnenorientiertes Bauen (Stichwort: Niedrigenergiehäuser) ermöglichen.

Weitere Informationen: Telefon 02742/200-5656.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at